

Evangelisches Pfarramt



London-Ost

GEMEINDEBRIEF

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
London / Forest Hill**

Außenstationen in Brighton,
Canterbury, Haywards Heath
und Tonbridge.

**Ev.-lutherische Kirche
St. Marien mit St Georg
London / St. Pancras**

**Ev.-lutherische Kirche
St. Albans und Luton**

Juni - Juli 2002

Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens.
(Johannes 6,48)

HERR
du bist
das brot des lebens
dein weg
deine geschichte
die hingabe deines lebens -
unsere speise
zum leben mit dir

ja HERR
stoße uns an
störe unsere kreise
damit wir uns nicht
um uns selber drehen
sondern dein brot haben
das allen hunger stillt

wir bitten für deine gemeinde
daß sie zu diesem brot
das salz sei
und deine gastfreundlichkeit
in dieser ungastlichen welt
recht bezeuge

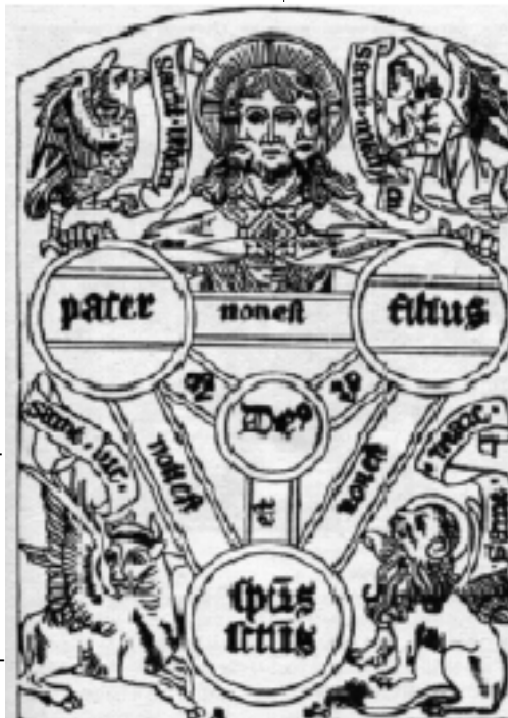
wir bitten für uns alle
um den heilsamen anstoß
den wir brauchen
auf dem weg zum leben

(Johannes Winkel)

Zum Trinitatissonntag

Alljährlich feiern wir in unseren Gemeinden am ersten Sonntag nach Pfingsten den Sonntag der Dreifaltigkeit und die auf diesen Sonntag folgenden 23 Sonntage werden bei uns nach dem Trinitatissonntag gezählt (1. Sonntag nach Trinitatis, 2. Sonntag nach Trinitatis, usw.). Worum geht es beim Trinitatisfest? Am Trinitatissonntag feiern wir die Vielfalt Gottes. Wir Christen erfahren das Wirken Gottes in unterschiedlicher Weise und beschreiben es in vielfältigen Bildern. Manchen Bildern liegt die tiefe Erfahrung von der schaffenden Kraft Gottes zugrunde, andere Bilder sprechen von Rettung und Bewahrung, wieder andere von Sendung und Beauftragung. An Trinitatis danken wir dafür, dass jede dieser Gotteserfahrungen einen unschätzbaren Wert besitzt. Zugleich bedenken wir an diesem Fest, dass Gottes Wirken sehr wohl vielfältig, aber nicht beliebig ist: Es ist der rettende und bewahrende Gott, der uns sendet und beauftragt. So wie wir unterschiedliche Menschen sind, begegnet Gott uns in unterschiedlicher Weise in der einen Absicht, uns zu seiner Gemeinde zu

verbinden. Wenn wir dies annehmen können, haben wir mehr erkannt als viele Generationen von Christen vor uns, die sich über die dogmatischen Feinheiten der Dreifaltigkeitslehre stritten. Als der Theologe Gregor von Nyssa auf dem Höhepunkt dieser



Trinität (15. Jahrhundert)

Streitigkeiten nach Konstantinopel kam, wurde er an jeder Strassenecke in eine Diskussion über die Trinität verwickelt:

„Wenn ich ein Brot kaufen will, so sagt der Bäcker, „Der Vater ist gewiß größer als der Sohn!“ Gehe ich in ein Bad, so hält mir der Bademeister entgegen: „Der Sohn ist fraglos ebenso groß wie der Vater!“ Und wenn ich mich nach dem Preis eines Mantels erkundige, entgegen mir der Verkäufer: „Der Sohn

ist mehr als alle Geschöpfe.“ Gregor spottete über diese Art des oberflächlichen Christentums, das meinte, ein Leben im Sinne Gottes bestünde darin, sich über halbverstandene Glaubenssätze zu streiten. Die Dreifaltigkeitslehre möchte genau das Gegenteil und uns dazu bringen, die Vielfalt und den Reichtum von Gottes Wirken in unserer christlichen Gemeinde zu loben.

Martin Illert

Aus unseren Gemeinden

Der traditionelle **Osterspaziergang** der Gemeinde St. Albans / Luton führte in diesem Jahr ungefähr 40 junge und junggebliebene Gemeindeglieder nach Harpenden. Nach einem kurzen Familiengottesdienst, der unter reger Mitwirkung der Bunte-Kinderbibel- Gruppe in der St. Nicholas Church stattfand, ging es hinaus ins Grüne, wo wir bei einem fröhlichen Spaziergang sogar Ostereier fanden, allerdings nur mit Hilfe der Kinder, denen kein einziges Nest entging. Natürlich wurde auch kräftig gesungen und so die Erinnerung an die schönen alten Frühlingslieder und -gedichte aufgefrischt. Der Osterspaziergang endete für alle, die



dazu Lust hatten, mit einem kräftigen Lunch in einem örtlichen Pub. Bleibt noch, denen ein herzliches Dankeschön zu sagen, die diesen Tag vorbereitet haben und zu wünschen, daß im nächsten Jahr noch ein paar



mehr Leute aus den Londoner Gemeinden der Einladung aus St. Albans folgen und den Ostermontag auf diese Weise in Gemeinschaft und im Grünen verbringen.

(C. H.)

Aus unseren Gemeinden

Gemeindefreizeit in Hoddesdon:

Endlich war es wieder einmal soweit: 30 Teilnehmer aus dem Pfarrbereich London Ost kamen vom 3.-5. Mai im Freizeitheim High Leigh in Hoddesdon zusammen. Es war eine schöne, gelungene Zeit, die uns lange in Erinnerung bleiben wird. Schön z.B., daß wir so ein großer Kreis waren und dazu aus allen drei Gemeinden, denn zum 1. Mal war auch ein Ehepaar aus der Dietrich -Bonhoeffer-Kirche dabei. Und alle Altersstufen von 9 (bald 10!) bis 87, waren vertreten, obwohl die meisten wohl 'reifes Mittelalter' waren. Aber da wir ja nun in allen Gemeinden auch mehr jüngere Mitglieder haben, kann sich da auch etwas ändern. Last not least: Die Gastzimmer waren bisher immer spartanisch gewesen. Das machte uns zwar nichts aus, aber nun war es doch schön, daß man gegen einen verhältnismäßig bescheidenen Aufschlag im neuen Flügel ein en-suite-Zimmer haben konnte, das wirklich nichts zu wünschen übrig ließ. Aber rechtzeitige Anmeldung ist wichtig!

So verliefen unsere Tage: Anreise am **Freitag** ab 17.00 Uhr, Abendessen, Vorstellungsrunde, Abendgebet. Bei der Vorstellungsrunde wurde nicht nur nach Namen und Gemeinde gefragt, sondern auch warum man zu dieser Freizeit gekommen war. Dann suchten wir uns aus einer großen Menge von Bildern eines aus, das uns persönlich etwas zum Thema Beten zu sagen hatte, denn das Gebet war das Thema der Freizeit. Es waren Bilder aus dem Alltag, und es war erstaunlich, wieviel da zusammenkam aus ganz verschiedenen Perspektiven.

Der **Sonnabend** war der Hauptarbeitstag. An Psalm 30 versuchten wir, einige Grundelemente des Gebets (Bitte, Lob, Dank, Fürbitte, Fördank) zu erkennen, und wir fragten uns u.a.: »Welche Sätze könnte ich aus eigener Erfahrung mitbeten?« - »Welche Sätze sind mir fremd?« - »Wozu hätte ich gern eine Erklärung?« - »Was ist mir wichtig an einem Gebet in unserer Gemeinde bzw. an einem persönlichen Gebet?« - Diese und andere Fragen wurden im Plenum und danach in 3 Gruppen am Vor- und am Nachmittag besprochen. Am Nachmittag war auf dem Programm noch eine



Stunde »Kreatives Gestalten« vorgesehen. Was war das wohl?

Ich jedenfalls hatte keine Ahnung. Erklärung: Frau Hellmich hatte für jeden von uns eine Porzellanschale mitgebracht und dazu viele Farbstifte zum Bemalen. Die Schalen sollten uns später zu Haus

Gemeindefreizeit

an die Freizeit und das Thema erinnern. Man kann in die Schale etwas hineinlegen, das einen an die Person erinnert, für die man gerade beten möchte.

Das Ergebnis unserer künstlerischen Betätigung war in vielen Fällen erstaunlich - an Kreativität scheint es bei uns wirklich nicht zu mangeln!

Damit auch Körper und Lungen gestärkt wurden, gab es nicht nur vorzüglich Mahlzeiten

und zwischendurch noch Kaffee/Teepausen, sondern am Nachmittag einen langen Spaziergang durch den nahegelegenen Frühlingswald, viel Singen



und dann noch ein geselliger Abend, der mit Spielen, Liedern und vorgetragenen Gedichten sehr erfolgreich war. Am **Sonntag** hatten wir einen schönen Abendmahlsgottesdienst in der Form, die wir aus den Vorjahren kennen und lieben, in unse-

rem Konferenzraum, in der Mitte des Raumes ein Tisch mit Blumen, Kerze, Brot und Wein, wir im Kreis sitzend und beim Abendmahl stehend.

Zu dieser Zeit waren wir zu einer Familie zusammengewachsen durch diese Tage der Gemeinschaft. Es folgte dann noch ein Abschlußgespräch, und manches nicht ganz zu Ende gebrachte Thema mag vielleicht noch in einem Gesprächskreis weitergeführt werden.

Eines der vielen Lutherzitate zum Gebet finden Sie auf Seite 7 .

(Bericht von Hannelore Stöhr, 6 The Paddocks, Blackmore Way, Westhampstead AL4 8HE Tel: 01438 832335)



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Dacres Road, Forest Hill, London, SE23 2NR

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juni, 11.00 Uhr.
Gemeinsamer Gottesdienst mit Konfirmation in der **Christuskirche**, Montpelier Place, London, SW7 1HL

Sonntag, 9. Juni, 15.30 Uhr:

Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr

Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr.
Gemeinsamer Gottesdienst in der **Christuskirche**, Montpelier Place, London, SW7 1HL.

Sonntag, 14. Juli, 15.30 Uhr

Sonntag, 28. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienste in Homelands

Donnerstag, 13. Juni, 10.30 Uhr

Donnerstag, 11. Juli, 10.30 Uhr

Gesprächskreis

Donnerstag, 6. Juni, 19.30 Uhr:
diesmal mit **Rabbi James Baaden**
(siehe Seite 13!)

Donnerstag, 4. Juli, 19.30 Uhr
im *Gemeindezimmer*.

Entchenclub

Jeden **Montag** von 16.00-18.00 Uhr
in der *George Bell Halle*
(außer in den Ferien).

Achtung!

Am Samstag, dem 15. Juni,
um 15.00 Uhr :

Martin Illert liest
aus Dietrich Bonhoeffers *Ethik*.

Alle Interessierten aus allen
Gemeinden sind herzlich eingeladen!

Coffee Morning

Mittwoch, 5. Juni, 10.30 Uhr

Mittwoch, 3. Juli, 10.30 Uhr
im *Gemeindezimmer*.

Literaturkreis

Mittwoch, 12. Juni, 20.00 Uhr

Mittwoch, 10 Juli, 20.00 Uhr
im *Gemeindezimmer*.

Wichtiger Hinweis: Herr Johnson hat kürzlich das Manuskript für das 3. Buch seiner Memoiren als Reuter Reporter in den fünfziger und sechziger Jahren in Deutschland in den Druck gegeben. Der bereits erschienene 2. Band - "Reuter Reporter among the Communists 1958-59", ISBN 0-9530921-7-8, Tagman Press, Norwich, im November 2000 erschienen, Ladenpreis 9,50; ist bei ihm: Peter Johnson, 47 Braeside, Beckenham, Kent BR3 1ST, für 8 Pfund inklusive Versandkosten zu haben.

Kirchenvorstand

Donnerstag, 20. Juni, 19.45 Uhr

Gemeindeausflug: Siehe S. 8!



Kent & Sussex

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Brighton/ Haywards Heath

Informationen bei Frau Chaffey

☎ 01273-471 987

Sonntag, 16. Juni, 16.30 Uhr:

*in der St. Lawrence Church,
Falmer / Brighton*

Sonntag, 21. Juli, 16.30 Uhr:

*in der Presentation Church,
New England Road, Haywards Heath*

Sevenoaks/ Tunbridge Wells

Informationen bei Frau Burchette

☎ 01732-354 763

Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr:

*Gesprächskreis bei
Frau M. Cheshire, 1 Knowsley Way,
Hildenborough, Kent, TN11 9LG,*

☎ 01732-83 31 08

Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr:

*Gesprächskreis bei Frau C. Pavier,
Field House, Grassy Lane,
Sevenoaks, Kent, TN13 1GL,*

☎ 01892-863 101

Canterbury

Informationen bei Frau Crabtree

☎ 01227-471 503

Montag, 10. Juni, 19.00 Uhr:

*Gesprächskreis bei Frau I. Gunnel,
12 Delaware Close, Sturrey,
CT2 0HS ☎ 01227-711 980*

Montag, 8. Juli, 19.00 Uhr:

*Gesprächskreis bei Frau C. Zepler,
38 Station Road West, Canterbury,
CT2 8AN ☎ 01227-766 450*

**Gemeindeausflug nach
Canterbury: Siehe S. 8!**

Kurz so~ man beten, aber o# und yark.

(Martin Luther in einer Predigt zu Matthäus 6)

**Wichtige Mitteilung für alle Mitglieder und Freunde der
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche:**

*Der Kirchenvorstand der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche bittet
aus gegebenem Anlaß um die Mitteilung, daß Schecks für den
Gemeindebeitrag oder für Spenden auf*

German Church Sydenham

*ausgestellt werden möchten, da das Konto der Gemeinde unter
diesem Namen läuft und andernfalls unnötiger Aufwand entsteht.*

Gemeindeausflug nach Canterbury

WIR LADEN SIE HERZLICHST EIN ZU EINEM AUSFLUG NACH CANTERBURY

am Samstag, dem 29. Juni 2002:

Spätmorgens eine Führung durch die Kathedrale:

anschließend
Möglichkeit für
'Shopping', oder
Mittagessen in
einem der vielen
Restaurants.

Vielleicht
ist Ihnen ein
Picnic lieber?

Canterbury
hat zwei schöne
öffentliche
Gärten!

Für den

Nachmittag

planen wir Kaffee

und Kuchen in Littlebourne in einer wunderschönen strohgedeckten Scheune, wo wir alte Bekanntschaften erneuern und neue Freundschaften schließen möchten. Zum Abschluß gibt es einen Gottesdienst in der St. Vincent's Kirche nebenan.



DER GESPRÄCHSKREIS CANTERBURY

**Bitte melden Sie sich zum Gemeindeausflug *umgehend*
schriftlich und mit einem Scheck über £10
Unkostenbeitrag an:**

Für den Bus von St. Albans: bei Frau M. Boyton, 12 Magnaville Rd., Bushey Heath, Herts., WD2 1PP.

Für den Bus von St. Marien über Bonhoefferkirche und Sevenoaks: bei Frau K. Hellmer, c/o I.G.S. 29 Russell Square, London, WC1B 5DP.

Genaue Abfahrtszeiten und -orte werden rechtzeitig bekanntgegeben.

St. Albans / Luton

Informationen zu St. Albans: Frau E. Myall ☎ 01727- 86 93 29

Informationen zu Luton:

Frau E. Gardner (01582- 72 48 65 und Frau M. Bacon ☎ 01525- 87 46 76

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Gottesdienste in St. Albans
(in der Lady Chapel der Kathedrale)

Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr

Dienstag, 30. Juli, 19.30 Uhr:
Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste in Luton
(in St. Andrew's, Blenheim Crescent)

Sonntag, 2. Juni, 16.00 Uhr

Im Juli ist kein Gottesdienst, dafür:

Sonntag, 4. August, 16.00 Uhr:
Gottesdienst mit Abendmahl

Liebe Kinder, liebe Erwachsene!

Sie sind ganz herzlich eingeladen, Ihr seid ganz herzlich eingeladen

zum Familiengottesdienst

am Sonnabend, dem 22. Juni 2002 um 15.00 Uhr

in der St. Mary's Church in Marshalswick (in der Nähe des Quadranten).

Wir wollen diesen Gottesdienst gemeinsam feiern: Kleine und Große - Junge und Alte. Wir wollen miteinander singen und beten - spielen und hören.

Im Anschluß an den Gottesdienst gibt es bei Kaffee und Kuchen, Saft und Keksen, Gelegenheit zum Kennenlernen und zum Gespräch und für die Kinder zum Spielen und Basteln.

BUNTE BIBEL

- für Kinder ab 4 Jahren.
Frau Hellmich spricht über
Geschichten aus der Bibel.

Mittwoch, 12. Juni,
16.30 Uhr, in St Albans.

Ort nach Vereinbarung.

Gesprächskreis

Mittwoch, 12. Juni, ausnahmsweise
um 14.00(!) Uhr,

*bei Frau Dr. M. Perry, 45 Hart Rd.,
St. Albans, Herts, AL1 1NF,
☎ 01727 - 844 100*

Mittwoch, 10. Juli, 14.30 Uhr,
*bei Frau A.-M. Dawe, 58 Abbots Park,
London Road, St. Albans, Herts, AL1 1TP,
☎ 01727 - 854 890*

Literaturkreis

***Mittwoch, 19. Juni, 15.00 Uhr bei Frau L. Johnson, 29a Ridgmont Rd.,
St. Albans, Herts, AL1 3AG, ☎ 01727 - 861 310***

***Mittwoch, 17. Juli, 15.00 Uhr bei Frau B. Eden, 9 Wickwood Court,
Woodstock Rd. (North) St. Albans, Herts, AI 4QE, ☎ 01727 - 859 780***

Gemeindeausflug nach Canterbury: Siehe S. 8!

Senfkörner

Gotthard Liebich schreibt uns von seinem Pilgermarsch nach Santiago de Compostela in Nordspanien

20.4.02: Den 5. Tag des "El Carrino" heute beendet, 118km, noch 660km, also 1/6 hinter mir. Es war sehr anstrengend, viel mehr als erwartet. Viele, auch Deutsche, mit mir unterwegs. Große Kameradschaft. Es geht viel bergauf u. nicht genug bergab, oft steil. Aber ich bin gesund. Ich schreibe nochmal.

Grüße an Alle von
Gotthard Liebich.

25.4.02. Tomorrow I will have completed one third. Alles geht nach Plan. Morgens 10°C. Jetzt, 15.00 ist es über 30°C. Die Hitze

ist ein Problem. Man versucht, bis 14 Uhr fertig zu sein. Ich muß auf Hochebene von 750 Meter viel bergauf u. -ab laufen. Viele Nationalitäten vertreten, 2/3 männlich. Alter zwischen 18 und 75 (ich). Ich bin gesund, nur 1 große Blase. Grüße an Alle von **Gotthard.**

1.5.02: ...Es geht alles gut voran, trotz Schmerzen, Blasen, Kälte früh, und Hitze. Halber Weg geschafft. Grüße von **Gotthard L.**

14.5.02: Nun bin ich drei Tagesreisen von Santiago entfernt und immer noch gesund und munter trotz den vielen Strapazen. Viele mußten ausscheiden oder leiden an Blasen, Knie- oder Fersen- (Achilles-) Problemen. Es ist ein unvergleichliches Erlebnis. Es grüßt **Gotthard Liebich.**

Nach Redaktionsschluß:

14.5.02: Es ist vollbracht, "Der Weg - EL - CARRINO", ist heute beendet. Es war unglaublich schön und wertvoll (und schwer). Ich bin sehr glücklich. Morgen nach **Cap Finisterre** (im Bus). Dienstag fliege ich nach **Heathrow..** Liebe Grüße von **Gotthard.**



BELORADO (Burgos) Plaza de San Nicolás

Wir erinnern an die **Sponsor-Spenden** für **Breakthrough Breast Cancer**: es wäre schön, wenn sich in jeder Gemeinde eine Kontaktperson dafür finden würde. Einzelheiten gibt es nach Vollendung der Pilgerreise. **Und: Schreiben Sie doch auch eine Karte an den Heimkehrer! Gotthard Liebich, 9 Meadowcroft, St. Albans, AL1 1JU, ☎ 01727 - 852 420**



St. Marien mit St. Georg

Deutsche Evangelisch-Lutherische St.-Marienkirche
10 Sandwich Street, London WC1 9PL

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Gottesdienste

Alle Gottesdienste werden mit Abendmahl gefeiert. Im Anschluß an die Gottesdienste laden wir zum Kirchenkaffee bzw. -tee ein.

Sonntag, 2. Juni, 11.00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Konfirmation in der **Christuskirche**, Montpelier Place, London, SW7 1HL

Sonntag, 9. Juni, 11.00 Uhr

Sonntag, 16. Juni, 11.00 Uhr

Sonntag, 23. Juni, 16.00 Uhr

Sonntag, 30. Juni, kein Gottesdienst

Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in der **Christuskirche**, Montpelier Place, London, SW7 1HL

Sonntag, 14. Juli, 11.00 Uhr

Sonntag, 21. Juli, 11.00 Uhr

Sonntag, 28. Juni, 16.00 Uhr

Sonderkollekten

Juni: *Bible Society*

Juli: *Mekane-Yesus-Kirche, Äthiopien*

Gesprächskreis

Dienstag, 11. Juni, 14.30 Uhr

Dienstag, 9. Juli, 14.30 Uhr

im Gesellschaftsraum von St. Marien

Kirchenvorstand

Mittwoch, 3. Juli, 18.30 Uhr

im Sitzungszimmer von St. Marien

Im Juni nicht verpassen!

Zwei Termine in der Dietrich- Bonhoeffer- Kirche:

- Am Samstag, dem 15. Juni, um 15.00 Uhr :

Martin Illert liest aus Dietrich Bonhoeffers *Ethik*.

- Am Donnerstag, dem 6. Juni, um 19.30 Uhr:

Vortrag und Gespräch mit Rabbi James Baaden (siehe S. 13)

Alle Interessierten aus allen Gemeinden sind herzlich eingeladen!

Gemeindeausflug: Siehe S. 8!

das senfkorn wird in unregelmäßigen Abständen Beiträge zur Geschichte und Vorgeschichte unserer deutschsprachigen Gemeinden und unserer Synode veröffentlichen.
Wir bitten unsere Leserinnen und Leser um Mithilfe bei der Sammlung von entsprechendem Material.

Zur Geschichte der deutschsprachigen evangelischen Gemeinden in Großbritannien

Jede Geschichte hat ihre Vorgeschichte. Zur Vorgeschichte unserer Geschichte gehören die Kölner, Bremer und Lübecker Kaufleute, die sich seit dem Hochmittelalter in London niederließen. Sie organisierten sich in Gilden und diese trugen im Mittelalter auch immer ein religiöses Gepräge. Die erste „Kirche der Deutschen und anderer Ausländer“ nach der Reformation garantierte Edward VI durch ein Privileg im Jahr 1550 für die Kirche in Austin Friars in der City von London. Utenhove, ein Mitarbeiter Calvins, schrieb diesem voller Überschwang: „Es ist in der Tat keine Kleinigkeit, dass wir vom Joch des Bischofs (von London) befreit sind und wir wollen dem Herrn Jesus dafür ewig danken.“ Die Kirche in Austin Friars war ein Zusammenschluß aller reformierten Ausländer. Zur Gründung der ersten deutschen lutherischen Kirchengemeinde kam es freilich

erst durch einen Freibrief, den Charles II am 17. Juni 1669 einer siebenköpfigen Delegation hamburgischer Kaufleute aushändigte. Auf Ersuchen des schwedischen Botschafters Graf Leijonberg genehmigte der König in diesem Dokument den Einwanderern lutherischen Bekenntnisses, Gottesdienst in ihrer eigenen Sprache halten zu dürfen. So entstand die „Hamburger Kirche“ in der Londoner Trinity Lane. Während für die Gründung der Hamburger Kirche die Fürsprache der lutherischen Schutzmacht Schweden maßgeblich war, begegnet uns im Fall der 1694 gegründeten Marienkirche der englische König selbst als Förderer. Neben Wilhelm III. von Oranien, der es sich nicht nehmen ließ, der lutherischen Mariengemeinde im Savoy-Palast Raum zur Verfügung zu stellen, beteiligten sich der König von Preußen und der Landgraf von

Aus unserer Geschichte

Hessen an der Unterstützung der Gemeinde. Bald darauf, im Jahr 1700, wurde durch Prinz Georg von Dänemark, den Gemahl der Königin Anna, eine deutsche lutherische Hofkapelle begründet, die bis ins Jahr 1901 Bestand haben sollte.

Der wachsende Zustrom von Deutschen nach England während des 18. Jahrhunderts führte zu einer Reihe weiterer Kirchengründungen, deren bedeutendste die 1763 von dem Zuckerbäcker Beckmann gegründete St. Georgs-Kirche in Aldgate East ist.

Die Georgs-Kirche, bei der auch bald eine Schule errichtet wurde, ist heute das älteste erhaltene deutsche Kirchengebäude in Großbritannien.

Die Kirchengründungen des 19. Jahrhunderts (Liverpool in den 1840er Jahren, Hull 1844, Manchester 1853, Bradford 1876,

Newcastle 1890) erfolgten nicht selten in Kerngebieten der industriellen Revolution.

In besonders enger Verbindung mit dem deutschen Vereinswesen stand die 1875 gegründete unierte Gemeinde London-Sydenham, wie nicht zuletzt ein im Jahr 1913 zum 25jährigen Regierungsjubiläum Wilhelms II. erschienener Berichtsband zeigt.

In den großen Herausforderungen, den Kriegen und dem Flüchtlingselend des 20. Jahrhunderts entdeckten die evangelischen deutschen Gemeinden in Großbritannien nicht allein die große Bedeutung der ökumenischen Beziehungen, sondern auch die Unverzichtbarkeit eines eigenen engeren Zusammenschlusses auf unterschiedlichen Ebenen.

Martin Illert

Rabbi Baaden spricht über das „Ende der Prophetie“

„Prophetische Rede wird ein Ende haben“ (1. Korinther 13,8)

Wir freuen uns schon besonders darauf,

**am Donnerstag den 6. Juni um 19.30 Rabbi James Baaden
aus der liberalen Synagoge in Streatham
in der Bonhoeffer-Kirche zu einem Vortrag zu begrüßen.**

Rabbi Baaden wird in seinem Vortrag über das Thema seiner rabbinischen Dissertation sprechen: Wann endete die Prophetie und warum? Was sagen die Quellen der jüdischen Tradition dazu?

**Alle, die an dieser fraglos auch für uns Christen spannenden
Fragestellung interessiert sind, laden wir herzlich
in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche ein.**

Aus der Synode

Von Senior Walter Bindemann, Edinburgh:

Vom 12. bis 14. 4. tagte in London die 49. Synodalversammlung der Evangelischen Synode deutscher Sprache in Großbritannien. Hauptgegenstand der Beratungen war eine neue Synodalordnung und die Verlängerung des Vertrages zwischen der Synode und der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die neue Synodalordnung trägt den Veränderungen Rechnung, die sich in den vergangenen 10-15 Jahren in unserer Synode ergeben haben.

Der Vertrag mit der EKD, der im Jahr 2003 ausläuft, wurde bis zum Jahr 2009 verlängert. Auch in diesem Zeitraum wird die Synode finanzielle Zuwendungen von der EKD erhalten, allerdings werden sie allmählich reduziert werden. Die EKD verpflichtet sich, auch in Zukunft 5-10 Pfarrer in die Synode zu entsenden und für sie die Altersversorgung zu übernehmen. Die Kirchen in Deutschland tragen also weiterhin stellvertretend für unsere Gemeinden eine erhebliche Finanzlast.

Neben den notwendigen Beratungen sind die Begegnungen wichtig, die sich bei der Synodalversammlung ergeben. Im Laufe vieler Jahre sind dadurch menschliche Beziehungen entstanden, die wie ein Netzwerk kreuz und quer durch das ganze Land laufen. Den Anwesenden wurde das bewußt, als auf der 49. Synodalversammlung ein Mann verabschiedet wurde, der seit 1955 als Synodaler die Gemeinde St. Marien-London vertreten hat. Johann Schneider kam 1938 nach Großbritannien. Als 1955 die Synode gegründet wurde - damals noch eine rein lutherische Synode deutscher Sprache - war Johann Schneider dabei. Er war an der Ausarbeitung der ersten Synodalordnung beteiligt. Nun ist Johann Schneider 80 Jahre alt. Die 49. Synodalversammlung war die letzte, die er als Synodaler besuchte. Vielleicht wird er während der 50. Synodalversammlung unter den Gästen sitzen. Die 50. Synodalversammlung findet vom 4. - 6. April 2003 statt.

Für Alle! Bitte vormerken!

**Der Gemeindetag für den Pfarrbereich London-Ost
in St. Albans findet nach mehreren Terminänderungen
nun endgültig am Sonnabend, dem 19. Oktober 2002 statt.**

Die Einzelheiten lesen Sie rechtzeitig im senfkorn.

Senfkörner

Wie **das Senfkorn** aus ungewöhnlich gut unterrichteten Kreisen erfahren hat, gibt es eine wachsende Unzufriedenheit mit dem allzuweit verbreiteten Schwachmittelhochdeutschen.

Es geht auch anders, wie das folgende, in **Starddeutsch** geschriebene Gedicht beweist, das an dieser Stelle abzudrucken wir uns von keinem Tabu zurückhalten ließen. Wir weisen darauf hin, daß sich Ihnen der Reiz des **Starddeutschen** nur erschließen wird, wenn Sie das Gedicht mehrmals langsam und vor allem laut lesen.

Di Brölle

Wannde ulla wörfd,—eubar vörzich,
deun Gesaicht varönnarn wörd zich.
Karnnzt di Zeittonck nücht mööhr leisen,
büßt uff Bröllen onngeweisen.
Ont drr Auptikur
maucht mür fluur,
düßß ück oine gunz muddarne
Bröllen freigg vur mine Starne.
Duch se knuiffet, zwurckdt ont droggdt;
trarg ück sü, ward ück varrockft,
schtöck se tarumb ünn ti Tatschen,
lößz müch henn,—dar hüür ück'z knatschen,
Daußind Schplatturn,—f Bleut dutt fleißzen,
—prauch ück nücht mööhr Zeittonck leizen.

Matthias Koepfel

Unsere Senfrezepte für Juni und Juli:

Senfbutter

Die Dotter von 2 hartgekochten Eiern mit einer Gabel fein zerdrücken, dann mit 100 g Butter, 3 Tl. Senf, 2 Tl. Zitrone und 1 Prise Salz cremig rühren. Die Senfbutter zu einer Rolle formen und in Alufolie im Tiefkühlfach gut durchkühlen lassen. Die Senfbutter in Scheiben geschnitten zu gegrilltem Fleisch oder Fisch servieren.

Senfsalat

Eier, kleingehackte Gurken, Champignons, Ananas oder Mandarinen, Pfeffer & Salz, Mayonaise, Joghurt und viel **SENF**.



Kontakte

Pfarramt

Christoph Hellmich (*Pastor*), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR
☎ 020 - 7794 4207; e-mail: Christoph.Hellmich@German-Church.Org

Dr. Martin Illert (*Pastoralassistent*), 68 Sydenham Rd. London SE26 5QE
☎ 020 - 8778 7625; e-mail: Martin.Illert@German-Church.Org

www: <http://london-ost.german-church.org/london-ost/>

(hier auch **das senfkorn online** als .pdf-Datei - mit allen Fotos in Farbe!)

Dietrich - Bonhoeffer- Kirche

Immo Hüneke (*Vorsitzender des Kirchenvorstandes*)
31 Guildford Way, Wallington, Surrey SM6 8NS, ☎ 020 - 8395 5835

Ron Batteson (*Schatzmeister*)
9 Knighton Park Road, London SE26 5RJ, ☎ 07939 - 187 747

St. Marien mit St. Georg

Johanna Thomas (*stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes*)
16 Morley Road, London E10 6II, ☎ 020 - 8558 4178

Käthe Cameron (*Schatzmeisterin*) 17 Almond Grove,
Brentford, Middlesex TW8 8NW, ☎ 020 - 8560 7501

Bärbel Grange (*Besuchsdienst*)
13 Holly Park, London N3 3YB, ☎ 020 - 8346 4208

St. Albans / Luton

Ilse Wartenberg (*Vorsitzende des Kirchenvorstandes*)
89 Westfields, St. Albans, Herts AL3 4LY, ☎ 01727 - 859910

Ines-Sabine Lees (*Schatzmeisterin*)
7 Muskalls Close, Cheshunt EN7 6DA, ☎ 01992 - 625776

Wichtige Adressen im Internet:

<http://german-church.org.uk/>

<http://www.ekd.de/>

<http://cofe.anglican.org/>

Falls Sie **das senfkorn** gerade kennengelernt haben und regelmäßig beziehen möchten oder falls Sie umgezogen sind, wenden Sie sich bitte direkt an: **Mrs. Sunhild Walker-Kier, 45 Anstey Road, London SE15 4JX**

Redaktion und Gestaltung: *Dr. Martin Illert und Christoph Hellmich*